**Pressemitteilung**19. November 2021

**„Talentschmiede mit überregionalem Renommee“**

**Mit einem Festakt, Musik und der Enthüllung des neuen Straßenschilds auf dem Hochschul-Areal feierten heute Würdenträger, Musikliebhaber und Freunde der Hochschule das 75-jährige Jubiläum. Die Redner lobten unter anderem die hervorragende Ausbildungsqualität, die grenzüberschreitende Vernetzung und die Aufgeschlossenheit der Hochschule für Neues.**

Der Festakt begann heute um 11:30 Uhr mit dem musikalischen Auftakt im Wolfgang-Hoffmann-Saal der Hochschule für Musik Freiburg und anschließenden Rede- sowie musikalischen Beiträgen unterschiedlichster Genres, von Oper über Kammermusik bis Jazz. Prof. Dr. Ludwig Holtmeier, Rektor der Hochschule für Musik Freiburg, wies in seiner Rede darauf hin, dass die Hochschule 1946 von ihren Gründern als „Bauhaus der Musik“ konzipiert worden sei. Sie habe sich von einem hohen Niveau ausgehend stetig weiterentwickelt und sei in Freiburg und im Dreiländereck bestens vernetzt. „Bereits in ihrer Anfangszeit zog die Hochschule für Musik Freiburg namhafte Musikerinnen und Musiker an und zählte schon früh zu den besten Musikhochschulen in Deutschland. Freiburg ist zudem eine der internationalsten deutschen Musikhochschulen mit Studierenden und Lehrenden aus der ganzen Welt. Aber wir sind auch innerhalb der Stadt und in der Region gut vernetzt: etwa durch gemeinsame Institute und Studiengänge mit der Universität und der Pädagogischen Hochschule, aber auch über die Grenzen hinweg mit unseren engen Partnern in Straßburg und Basel“, sagte Prof. Dr. Ludwig Holtmeier.

**Staatssekretärin Petra Olschowski: Großartiger Wissenschafts- und Lehrstandort**

Kunststaatssekretärin Petra Olschowski betonte in ihrer Rede die Offenheit der Hochschule für Musik Freiburg für Neues: „Die Hochschule für Musik Freiburg hat vor allem ein Wesensmerkmal, das sie seit 75 Jahren auszeichnet und das für ihr zukünftiges Bestehen die beste Voraussetzung ist: Sie ist Neuem gegenüber immer aufgeschlossen. Ich bin überzeugt, die Hochschule wird auch in Zukunft ihre Erfolgsgeschichte als großartiger Wissenschafts- und Lehrstandort und als hervorragende, musikalische Talentschmiede mit überregionalem Renommee und grenzüberschreitenden Kooperationen fortsetzen und weiterhin zahlreiche namhafte Musikerpersönlichkeiten hervorbringen. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!“

Martin Horn, Oberbürgermeister der Stadt Freiburg, hob in seiner Rede die große Bedeutung der Hochschule für die Stadt hervor: „Freiburg ist eine Stadt der Musik – mit außergewöhnlich vielen Chören und Musikvereinen, Bands, Ensembles und Orchestern, die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt sind. All das wäre ohne unsere Hochschule für Musik kaum vorstellbar. Denn sie ist das Zentrum, die größte Konzertveranstalterin der Region – und sichert mit ihrem hochqualifizierten Studienprogramm die Ausbildung des musikalischen Nachwuchses. Ich gratuliere ganz herzlich zum 75. Geburtstag!“

**Hochschule liegt jetzt am Mendelssohn-Bartholdy-Platz**

Der erste Teil der Jubiläumsfeier endete mit der feierlichen Enthüllung des neuen Straßenschilds „Mendelssohn-Bartholdy-Platz“ durch den Ersten Bürgermeister der Stadt Freiburg, Ulrich von Kirchbach – bei musikalische Begleitung durch das Blechbläserensemble von Prof. Thomas Brunmayr. Die Jubiläumsfeier endet heute Abend ab 20 Uhr mit einem Festkonzert des Orchesters der Hochschule für Musik Freiburg unter der Leitung von Prof. Scott Sandmeier, bei dem Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart, Kaija Saariaho und Igor Strawinsky aufgeführt werden.

Weitere Informationen zum Jubiläumskonzert finden Sie unter: <https://www.mh-freiburg.de/veranstaltungen/veranstaltungen/details/festakt-zum-75-hochschuljubilaeum>

((Vorspann und Fließtext: 3.668 Zeichen, inklusive Leerzeichen))

**Über die Hochschule für Musik Freiburg**Die Hochschule für Musik Freiburg wurde 1946 gegründet und hat etwa 600 Studierende. Unterstützt werden sie von mehr als 200 Lehrenden und etwa 40 Mitarbeitenden in Technik und Verwaltung. Mehr als 400 Veranstaltungen pro Jahr machen die Hochschule zu einer wichtigen kulturellen Adresse in der Stadt Freiburg und im Land Baden-Württemberg. Mit dem Freiburger Forschungs- und Lehrzentrum Musik (FZM), das gemeinsam mit der Universität Freiburg betrieben wird, hat die Hochschule für Musik ihr Profil im Bereich musikbezogener Forschung ausgebaut und beherbergt eines der größten europäischen Institute für die Gebiete Musiktheorie, Musikwissenschaften, Musikpädagogik und Musikphysiologie.

Die Studierenden werden in gleichberechtigten künstlerischen und künstlerisch-pädagogischen Profilen der Bachelor- und Masterstudiengänge für eine spätere berufliche Tätigkeit als professionelle Künstler im Orchester, in freier Berufstätigkeit oder im Lehramt ausgebildet. Ein weiteres Standbein sind die kirchenmusikalischen Studiengänge. Darüber hinaus sind mehr als 25 Promovierende eingeschrieben, viele davon im Rahmen des grenzüberschreitenden „Collège doctoral franco-allemand“ (CDFA), das die Hochschule für Musik Freiburg gemeinsam mit der Université de Strasbourg und der Haute école des arts du Rhin (HEAR)/Académie supérieure de musique de Strasbourg betreibt.

**Daten**

**Orchesterkonzert zum 75. Hochschuljubiläum**

Freitag, 19. November 2021, 20 Uhr

Hochschule für Musik Freiburg, Wolfgang-Hoffmann-Saal

**Mitwirkende**

Ryo Yamanishi → Klavier

Orchester der Hochschule für Musik Freiburg

Scott Sandmeier → Leitung

**Programm**

Felix Mendelssohn Bartholdy → Die Hebriden Ouvertüre

Wolfgang Amadeus Mozart → Konzert für Klavier und Orchester d-Moll KV 466

Kaija Saariaho → Lumière et Pesanteur

Igor Strawinsky → Der Feuervogel (Suite 1919)

Geschlossene Veranstaltung

**Bildmaterial**

**Download in Druckgröße unter:**

<https://www.mh-freiburg.de/presse/details/pressemitteilung-talentschmiede-mit-ueberregionalem-renommee>

**Bildunterschrift:**
Bild 1:

Auftritt der „Opéra TriNational“ während des Festakts zum 75-jährigen Jubiläum der Hochschule für Musik Freiburg. Die „Opéra TriNational“ ist eine deutsch-französisch-schweizerische Kooperation unter Federführung des Instituts für Musiktheater der Hochschule für Musik Freiburg.

Bildnachweis: Elsa Zherebchuk

Bild 2:

Während der Jubiläumsfeier wurde das neue Straßenschild „Mendelssohn-Bartholdy-Platz“ auf dem Areal der Hochschule für Musik Freiburg enthüllt.

Bildnachweis: Klaus Polkowski